

Meine kleinen Morde: Kriminalgeschichten

Von Helene Tursten

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #154835 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-10Erscheinungsdatum: 2014-11-10File Name: B00KG63ZIM | File size: 58.Mb

Von Helene Tursten : Meine kleinen Morde: Kriminalgeschichten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Meine kleinen Morde: Kriminalgeschichten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich wieder in alter Form - Helene Tursten und ...Von Miki101.Micha ... ihre grsseren und kleineren Morde. Diesmal hat sie sich auf eine ihr sehr liebe Kunstform verlegt: die Kurzgeschichte. An die sie fest glaubt - und das glaube ich ihr

nach der Lektüre dieser 13 gesammelten Stories auch auf's Wort. Leserinnen und Leser, denen Irene Huss es angetan hat, finden sie hier in Höchstform - und zwar in mehreren Stories. Allerdings werden wir auch die Bekanntschaft von Maud machen, einer Dame, die sich in ihrem relativ reifen Alter von 88 Jahren an ... ich sage hier 'mal ... ausgleichender Gerechtigkeit beteiligt. Es werden Sünden begangen, Morde ebenfalls, und es kommt leider auch zum Tode des Weihnachtsmannes! Geister erscheinen, Fieslinge verschwinden, und wo das Recht keinen Zugang hat, gibt es auch schon einmal Gerechtigkeit von anderer Seite. Jahreszeitlich gibt es hier Weihnachtliches ebenso wie Mittsommerhaftes - also sowohl dunkelster Winter mit Schnee als auch hellster Sonnen-Sommer. Das Verbrechen hat halt keine bevorzugten Monate. Warum also ein Stern Abzug hier? Eher ein halber ;) Weil mir persönlich bei zwei, drei Geschichten das Ende ein wenig zu abrupt kam, mir ein richtiger (Ab-)Schluss irgendwie ... fehlte. Nun - Hauptsache, ich wurde gut unterhalten. Und das hat Helene Tursten hier durchaus geschafft. Nun wünsche ich mir sehnlichst wieder einen schönen langen Krimi von ihr - mit Irene Huss, Koch Krister, ihren Töchtern, und Egon natürlich. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwedische Idylle nichts ist so wie es scheint Von Jules Barrois Helene Turstens Kurzgeschichtensammlung Meine kleinen Morde ist wie eine Handvoll Pralinen. Jede sieht anders aus und jede schmeckt anders. Diese kleinen Kriminalgeschichten sind mal leise, mal laut, mal gehen sie in die Abgründe der menschlichen Seele, mal ist es nur eine Verkettung von unglücklichen Umständen. 13 Geschichten aus Göteborg warten auf Sie: Toter Winkel: eine Weihnachtsgeschichte. - Itere Dame sucht Weihnachtsfrieden: Der Haussegner hängt schief. - Die Todsünde: Alpträume und ihre Gründe. - Die unglückliche Braut: Der Geist einer Braut. - Ein seltsames Verschwinden zu Mittsommer: Jemand verschwindet spurlos. - Itere Dame auf Reisen: Eine Jugendliebe heiratet. - Der Weihnachtsmann ist tot: Der Wunsch nach dem perfekten Mann. - Mittwintermord: Viele haben ein Motiv die junge Frau zu töten. - Schritte: Die nächtlichen Begegnungen eines alten Mannes. - Die Kellerjungen von Unna: Ein altherwürdiger Club verliert ein Mitglied. - Die bliche Geschichte: Verbotene Liebesbeziehungen mit Überraschungen. - Die Wohnungsprobleme einer Iteren Dame: rger mit der neuen, berühmten Nachbarin. - Im Schein des Krebsmondes: Ein Mordfall, bei dem vieles nicht so ist wie es zu sein scheint. (Die Geschichte aus dem Klappentext.) In vier der Geschichten begegnen wir der Polizistin Irene Huss, die schreckliche Mordfälle löst, mit einem mysteriösen Verschwinden kämpft, die aber auch andererseits einem ungewöhnlich klugen Dieb mitten im Weihnachtsgeschäft zum Opfer fällt. In drei von den Geschichten, lernen wir auch einer Iteren Dame namens Maud kennen. Sie ist 88 Jahre und ungefähr so charmant wie eine zum Biss bereite Schlange. Ihr hohen Alters ist ein höchst wirksame Verkleidung, denn niemand traut der alten Dame Böses zu. Helen Tursten schreibt leicht und locker, sehr flüssig und spannend, mit einer gehörigen Portion Humor. Die Atmosphäre des Krimis liegt irgendwo zwischen Kurt Wallander und Donna Leon. Als Lektüre für zwischendurch: Jeder Krimiliebhaber findet hier seine passenden Geschichten. Es sind kleine Krimipralinen, so für zwischendurch: im Urlaub, auf einer Bahnfahrt oder vor dem Einschlafen. Abwechslungsreich und sehr unterhaltsam. Absolut empfehlenswert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie immer gutes Gespräch für Menschen! Von Jirne Sthli In Helen Turstens Kriminal Kurzgeschichten werden mal beide Seiten beleuchtet - nicht nur die Sicht der Polizei - sondern vor allem auch der Menschen die eigentlich vom Leben oder der Gesellschaft benachteiligt sind! Ein Lesevergnügen!!

Kurzbeschreibung 13 Kriminalgeschichten der schwedischen Queen of Crime! Ein junges Paar fährt zu einer Hausbesichtigung. Zu ihrem Schrecken warten vor Ort fast 200 Leute. Es stellt sich heraus, dass die meisten aus spiritistischen Gründen gekommen sind: Auf einem der Maklerfotos ist am Fenster ein weißer Schatten zu sehen Irene Huss ist zum traditionellen Krebsessen in der Nachbarschaft eingeladen. Plötzlich ertönt ein gellender Schrei und eine halbbekleidete Frau stürzt in den Garten. Irene Huss findet den Ehemann blutüberströmt Kurzbeschreibung 13 Kriminalgeschichten der schwedischen Queen of Crime! Ein junges Paar fährt zu einer Hausbesichtigung. Zu ihrem Schrecken warten vor Ort fast 200 Leute. Es stellt sich heraus, dass die meisten aus spiritistischen Gründen gekommen sind: Auf einem der Maklerfotos ist am Fenster ein weißer Schatten zu sehen Irene Huss ist zum traditionellen Krebsessen in der Nachbarschaft eingeladen. Plötzlich ertönt ein gellender Schrei und eine halbbekleidete Frau stürzt in den Garten. Irene Huss findet den Ehemann blutüberströmt bei den Autor und weitere Mitwirkende Helene Tursten wurde 1954 in Göteborg geboren und arbeitete lange Jahre als Zahnärztin, ehe sie sich ganz auf das Schreiben konzentrierte. Ihre Serie um die Göteborger Kriminalinspektorin Irene Huss hat in Deutschland eine riesige Fangemeinde und wurde erfolgreich verfilmt. Ihr neuer Kriminalroman "Jagdrevier" ist der erste Fall für die junge Polizistin Embla Nyström. Helene Tursten lebt in Sunne/Värmland und ist verheiratet mit einem Ex-Polizisten.